

27. Hallen-Kunstrasen-Turnier in Altenbeken



Die B-Jugend der JSG Altenbeken-Egge begeistert bei den 27. Hallen-Kunstrasen-Turnierwochen und holt den Turniersieg (Bericht im Innenteil auf Seite 6).

HERVORRAGENDES

PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS &

SCHNELLE BAUZEITEN

www.okal.de



OKAL

Ihr Berater vor Ort

Mark Freybott

Mobil: 0151 40334286

mark.freybott@okal.de

FITNESSFACTORY

DEIN FITNESSSTUDIO IN ALTENBEKEN

Erfahren. Modern. Persönlich.

EINFACH INFORMIEREN

FITNESSFACTORY-ALTENBEKEN.DE



Abschied und Neubeginn im Kehrbezirk Altenbeken

Stephan Tölle übergibt seinen Kehrbezirk an Mike Überdick



Der neue Bezirksschornsteinfeger Mike Überdick beim Willkommensbesuch mit Bürgermeister Matthias Möllers

Nach elf Jahren im Dienst der Gemeinde Altenbeken heißt es Abschied nehmen von Bezirksschornsteinfeger **Stephan Tölle**. Er gibt den Kehrbezirk Altenbeken ab und zieht aus familiären und persönlichen Gründen zurück in die Nähe seiner Heimatstadt Bad Wünnenberg, nach Haaren.

In den vergangenen elf Jahren hat Stephan Tölle den Kehrbezirk zuverlässig betreut und war für viele Bürgerinnen und Bürger in Al-

tenbeken, Buke und Schwaney ein vertrauter Ansprechpartner. Der Abschied fällt ihm nicht leicht. „Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, sagt Tölle rückblickend auf seine Zeit in der Gemeinde.

Besonders geschätzt hat er die angenehme Art der Menschen in den Ortsteilen Altenbeken, Buke und Schwaney. Die vielen Einfamilienhäuser und der direkte Kontakt zu den Eigentümerinnen und

Eigentümern sorgten für kurze Wege und einen persönlichen Austausch. „Das Arbeiten in kleineren Dörfern unterscheidet sich deutlich von größeren Städten - persönlicher, direkter und oft auch herzlicher“, beschreibt er seine Erfahrungen. Zum Abschied bedankt sich Stephan Tölle ausdrücklich für das langjährige Vertrauen und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern alles Gute sowie Gesundheit für die Zukunft.

Gleichzeitig gibt es im Kehrbezirk Altenbeken einen nahtlosen Übergang: **Mike Überdick** hat die Aufgaben übernommen und stellte sich kürzlich im Rathaus vor. Der neue Bezirksschornsteinfeger ist in Willebadessen wohnhaft und bezeichnet Altenbeken als einen echten Glücksfall für sich. Die positiven Eindrücke über die Freundlichkeit der Menschen, die ihm sein Vorgänger mit auf den Weg gegeben hatte, konnte er nach eigenen Worten bislang voll bestätigen. Sein Büro wird er ab März im Feuerwehrgerätehaus in Schwaney beziehen.

Mike Überdick begann seine Ausbildung im Jahr 2013 in Brakel und war dort bis zuletzt tätig. Im Jahr 2022 legte er erfolgreich die Meisterprüfung ab. Mit seiner



Stephan Tölle bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern und wünscht alles Gute für die Zukunft.

fachlichen Qualifikation und seinem offenen Auftreten freut er sich nun auf die Arbeit im Kehrbezirk Altenbeken und den Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern. Die Gemeinde Altenbeken bedankt sich bei Stephan Tölle für seinen langjährigen engagierten Einsatz und wünscht ihm für seinen weiteren beruflichen und privaten Weg alles Gute. Zugleich heißt sie Mike Überdick herzlich willkommen und wünscht ihm einen guten Start in seinem neuen Tätigkeitsbereich.

Die Bevölkerung in Altenbeken Buke und Schwaney

Was die Zahlen über unsere Gemeinde sagen

Wie entwickelt sich die Gemeinde Altenbeken? Die aktuelle Bevölkerungsstatistik für das Jahr 2025 gibt darauf eine Antwort - und zeigt zugleich, vor welchen Aufgaben Altenbeken, Buke und Schwaney in den kommenden Jahren stehen.

Zum Jahresende lebten 9.150 Menschen in der Gemeinde. Innerhalb eines Jahres ist die Einwohnerzahl jedoch um 116 Personen zurückgegangen. Der wichtigste Grund dafür liegt nicht in einer verstärkten Abwanderung, sondern in der

Altersstruktur der Bevölkerung. **Weniger Geburten, mehr Sterbefälle**

Im Jahr 2025 wurden in der Gemeinde 79 Kinder geboren, gleichzeitig gab es 146 Sterbefälle. Allein dadurch ergibt sich ein Rückgang von 67 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Zahl der jungen Jahrgänge bleibt damit sehr gering - ein Trend, der sich bereits seit einigen Jahren abzeichnet.

Kaum Abwanderung, aber auch kein Ausgleich

Mit 254 Zuzügen und 290 Wegzügen hält sich die Zahl der Umzüge

insgesamt in Grenzen. Der Verlust durch Wegzüge beträgt 36 Personen und fällt damit deutlich geringer aus als das Geburtendefizit. Altenbeken bleibt also ein gefragter Wohnort - der demografische Wandel lässt sich dadurch jedoch nicht aufhalten.

Blick nach vorn

Die Zahlen zeigen: Unsere Gemeinde wird älter. Das betrifft alle Ortsteile gleichermaßen und wirkt sich auf Familien, auf Schulen und Kitas ebenso aus wie auf Wohnen, Mobilität und Versorgung im Alter.

Gleichzeitig unterstreichen die Daten die Stabilität Altenbeken als Wohnort. Die Herausforderung der kommenden Jahre wird darin bestehen, Altenbeken, Buke und Schwaney sowohl für junge Familien als auch für ältere Menschen weiterhin attraktiv und lebenswert zu gestalten. Dies soll unter anderem mit der Ausweisung der neuen Baugebiete in Schwaney und Altenbeken und der Schaffung von altergerechten Wohnraum, wie z.B. im Egge-Wohn-Park geschehen.

Ausweise und Reisepässe rechtzeitig prüfen

Hinweise für die Osterferien

Die Osterferien werden auch in diesem Jahr wieder vor der Tür stehen. Viele Familien aus unserer Gemeinde planen sicherlich schon ihre Reise. Seit Anfang 2024 können Kinderreisepässe nicht mehr verlängert

werden. Wer also mit der gesamten Familie verreist, sollte bereits jetzt prüfen, ob alle Reisedokumente gültig sind. Für Reisen innerhalb der Europäischen Union benötigt jedes Familienmitglied - auch Kinder -

einen eigenen Personalausweis. Geht die Reise darüber hinaus in ein Nicht-EU-Land, ist ein Reisepass erforderlich. Um unnötigen Stress zu vermeiden, empfiehlt das Bürgerbüro Altenbeken, sich rechtzeitig um neue

Dokumente zu kümmern. Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros gerne zur Verfügung. Damit es nicht zu Überraschungen kommt: Überprüfen Sie jetzt Ihre Reisedokumente.

Erste Trauung im Back- und Brauhaus Schwaney

Nicole und Andreas Nolte geben sich in besonderer Atmosphäre das JA-Wort

Mit einer festlichen Premiere schrieb Schwaney im Dezember 2025 ein kleines Stück Ortsgeschichte: Erstmals wurde eine standesamtliche Trauung im Back- und Brauhaus vollzogen. Nicole Nolte (geb. Stoll) und Andreas Nolte gaben sich dort in außergewöhnlichem Rahmen das Ja-Wort und eröffneten damit offiziell einen neuen Trauort in der Gemeinde.

Das historische Gebäude bot für die Eheschließung eine Atmosphäre, die Wärme und Geborgenheit ausstrahlte. Holzbalken, liebevoll ausgewählte Details und der befeuerte Holzofen schufen eine Kulisse, die bewusst fernab klassischer Amtsräume lag.

Genau diese Mischung hatte sich das Brautpaar gewünscht. „Die standesamtliche Trauung im Back- und Brauhaus war richtig schön, urig und gemütlich. So ein

warmes und wohnliches Ambiente haben wir uns für unser Ja-Wort gewünscht“, beschreibt Braut Nicole Nolte den Moment. Das leise Knistern des Feuers begleitete die Zeremonie und verlieh ihr eine besondere Intimität. Auch die Gäste zeigten sich beeindruckt von dem Charme des Hauses. „Nicht nur wir, auch unsere Gäste waren hellauf begeistert von dem besonderen Flair, das das Back- und Brauhaus ausstrahlt“, so Nicole Nolte weiter. Die winterliche, weihnachtliche Dekoration unterstrich die festliche Stimmung des Dezembertages auf harmonische Weise. Standesbeamtin Stefanie Bödcker zog ebenfalls ein positives Fazit. Die Trauung verlief wie geplant, das Brautpaar strahlte vor Glück, und das Ambiente überzeugte auf ganzer Linie. Mit dem warmen Ofen und der stimmungs-

vollen Gestaltung habe der Ort eine ganz eigene Atmosphäre entfaltet.

Die erste Eheschließung im Back- und Brauhaus Schwaney zeigte eindrucksvoll, welches Potenzial dieser besondere Ort bietet. Für Nicole und Andreas Nolte wurde der Tag zu einem unvergesslichen Ereignis - und für die Gemeinde zu einem gelungenen Auftakt einer neuen, außergewöhnlichen Möglichkeit, den Bund fürs Leben zu schließen.



Ab jetzt für immer gemeinsam: Nicole und Andreas Nolte

Kanalsanierungsarbeiten in Schwaney und Buke

Im Zeitraum zwischen März und September

Die Gemeinde wird im Zeitraum von März bis Oktober 2026 Sanierungsarbeiten an der öffentlichen Kanalisation in den Ortsteilen Schwaney und Buke durchführen.

Mit den Maßnahmen soll die bestehende Infrastruktur erhalten und für die kommenden Jahre gesichert werden.

In Schwaney sind Arbeiten in den Straßen *Salenkruke (innerorts)*, *Dammweg*, *Paderborner Straße*, *Im Dorfe*, *Am Brokhof*, *Sebastianstraße*, *Brückenstraße*, *Westtorstraße*, *Bachstraße*, *Am Knobbenberg*, *Unterm Limberg (alter Be-*

reich) sowie in der *Antoniusstraße* vorgesehen.

In Buke betreffen die Sanierungsarbeiten die *Hachmannstraße* und die *Industriestraße*.

Die Arbeiten erfolgen überwiegend in geschlossener Bauweise. Dabei kommen spezielle Sanierungsfahrzeuge zum Einsatz, die größtenteils im öffentlichen Verkehrsraum arbeiten.

Kurzfristige Verkehrsbeeinträchtigungen, insbesondere durch halbseitige Sperrungen, können während der Maßnahme nicht vollständig ausgeschlossen werden. Im Zuge der Sanierung kann es

erforderlich sein, auch private Grundstücksanschlussleitungen zu erneuern oder instand zu setzen. Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer werden gebeten, darauf zu achten, dass die Hauskontrollschächte jederzeit frei zugänglich sind. Sofern Arbeiten auf privaten Grundstücken notwendig werden, setzen sich die beauftragten Fachfirmen rechtzeitig vor Beginn der Maßnahmen direkt mit den Betroffenen in Verbindung.

Für Fragen zum Ablauf sowie zur Art und zum Umfang der Sanierungsarbeiten stehen folgende

Ansprechpartner zur Verfügung:

- Sanierungsunternehmen LOBBE: Herr Weineck, Telefon 0152 / 54501851
- Bauüberwachung Ingenieurbüro Turk: Herr Stolte, Telefon 0160 / 95300195
- Gemeinde Altenbeken - Abwasserbetrieb: Ralf Niemann, Telefon 0151 / 26085743
- Bereitschaftsdienst: 0162 / 8643905

Die Gemeinde Altenbeken bittet alle Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis für mögliche Einschränkungen während der Bauzeit.

Termine im Februar

Was ist los in Altenbeken, Buke und Schwaney?

Altenbeken Mittwoch, 11.02.2026 EGV-Stammtisch Stammtisch der Treckerfreunde Freitag, 13.02.2026 HGV-Klönabend Karneval im Bollerborn Samstag, 14.02.2026 Würstesammeln der Westkompanie Dienstag, 24.02.2026 Jahreshauptversammlung der Vereinsgemeinschaft Altenbeken Buke Donnerstag, 06.02.2026 Frauenkarneval der KFD Freitag, 07.02.2026 Kinderkarneval	Samstag, 14.02.2026 Klönabend der Schützen Samstag, 21.02.2026 Jahreshauptversammlung des RGZV Sonntag, 22.02.2026 Bataillonsvogelschießen Donnerstag, 26.02.2026 FBZ im Eggnest Samstag, 28.02.2026 Jahreshauptversammlung der 8. Husaren Schwaney Mittwoch, 04.02.2026 KFD Schwaney Rosenkranz-Andacht Donnerstag, 05.02.2026 Back- und Brauhaus geöffnet	Freitag, 06.02.2026 KFD Schwaney Stammtisch bei Lerch"s Samstag, 07.02.2026 Frauenkarneval Montag, 09.02.2026 Brauhaus in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Altenbeken Dienstag, 10.02.2026 Rosenkranz-Andacht Mittwoch, 11.02.2026 KFD Schwaney Spieleabend im Pfarrheim Samstag, 14.02.2026 St.-Sebastian-Bruderschaft Schwaney Karneval - Galaabend Sonntag, 15.02.2026 St.-Sebastian-Bruderschaft	Schwaney Karneval - Büttennachmittag Montag, 16.02.2026 St.-Sebastian-Bruderschaft Schwaney Kinderkarneval Mittwoch, 18.02.2026 Back- und Brauhaus geöffnet Freitag, 20.02.2026 KFD Schwaney Frauenfrühstück im Pfarrheim Heimat- und Vereinsgemeinschaft Repair-Café in der Schützenhalle Montag, 23.02.2026 Kreuzwegandacht Mittwoch, 25.02.2026 KFD Schwaney Rosenkranz-Andacht Back- und Brauhaus geöffnet
--	---	---	---

Kinder machen Demokratie erlebbar

Spielplätze und Sauberkeit im Blick der jungen Bürger

Bürgermeister Matthias Möllers ließ sich im Rathaus die Ergebnisse des „Demokratieprojekts für Kinder“ im HoT vorstellen und zeigte sich beeindruckt vom Engagement der jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Insgesamt 14 Mädchen und Jungen im Alter von sieben bis elf

Jahren hatten sich im Rahmen eines Workshops intensiv mit kommunalpolitischen Themen auseinandergesetzt und ihre Sicht auf das Leben in Altenbeken eingebracht. Im ersten Teil des Workshops beschäftigten sich die Kinder mit grundlegenden Fragen wie

„Was ist Kommunalpolitik?“ und „Welche Aufgaben hat ein Bürgermeister?“. Dabei entstanden auch ganz persönliche und direkte Fragen an den Bürgermeister - etwa, ob er Geld verdient und was ihm an seinem Beruf besonders gefällt. Ziel war es, politische Zusam-

menhänge kindgerecht zu vermitteln und Neugier auf demokratische Prozesse zu wecken. Der zweite Teil des Projekts führte die Kinder bei einer Foto-Rallye durch den Ort. Unter den Leitfragen „Das finde ich super“, „Das finde ich doof“ und „Das möchte ich verändern“ sammelten sie Eindrücke und diskutierten diese anschließend gemeinsam. In einem Abstimmungsprozess einigten sie sich auf die für sie wichtigsten Punkte. Besonders positiv bewerteten die Kinder den Wald, die vielen Grünflächen, die Spielplätze und das HoT. Kritisch sahen sie hingegen zum Beispiel herumliegenden Müll und Zigarettenautomaten. Die Ergebnisse hielten die Kinder auf selbst geschriebenen und teilweise gemalten Karten fest, die sie Bürgermeister Möllers als Geschenk überreichten. Das Projekt, begleitet von Workshopleiterin Lea Straeten und HoT-Mitarbeiterin Sylvia König, zeigte eindrucksvoll, wie früh demokratisches Verständnis gefördert werden kann - und wie wertvoll die Perspektive junger Bürgerinnen und Bürger für die Weiterentwicklung der Gemeinde ist.



Gemeinsam für Altenbeken: „Demokratieprojekt für Kinder“

Sternsinger bringen Segen ins Rathaus

Kinder und Jugendliche setzen sich für den guten Zweck ein

Die Sternsinger besuchten das Rathaus:

Vier kleine Boten überbrachten den Segen und wurden von Bürgermeister Matthias Möllers persönlich empfangen. Ein wunderbarer Moment voller Brauchtum, Engagement und guter Wünsche für das neue Jahr.

Die Aktion der Sternsinger ist eine lange gelebte Tradition, bei der Kinder und Jugendliche von Haus zu Haus ziehen, den Segen überbringen und gleichzeitig Spenden für wohltätige Projekte sammeln.

Auch in diesem Jahr zeigten die Kinder mit viel Freude und Überzeugung, wie wichtig es ist, Gemeinschaft zu leben und einander Gutes zu wünschen. Bürgermeister Möllers betonte bei der Begegnung, wie wert-



Die Sternsinger wurden im Rathaus vom Bürgermeister und einigen Angestellten empfangen.

voll das Engagement der Kinder und der Mitorganisierenden für die Stadtgemeinschaft

ist: „Ihr bringt nicht nur den Segen ins Rathaus, sondern erinnert uns alle daran, wie wich-

tig Zusammenhalt, Mitgefühl und gegenseitige Unterstützung sind!“

Ende: Informationen aus dem Rathaus

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Starker Ortsverband

Haushaltsberatungen beginnen: Grüne fordern Ehrlichkeit und klare Prioritäten

Mit Beginn des neuen Jahres stehen in Altenbeken die Haushaltsberatungen an - und sie starten unter schwierigen Vorzeichen. Der Haushaltsentwurf zeigt deutlich: Die finanzielle Lage der Gemeinde ist angespannt, die Spielräume sind gering, und einfache Lösungen gibt es nicht.

Steigende Kosten, wachsende Pflichtaufgaben und hohe Umlagen setzen den kommunalen Haushalt zunehmend unter Druck. Für uns ist klar, dass die anstehenden Beratungen von Ehrlich-

keit und Verantwortung geprägt sein müssen.

Wir dürfen uns nichts vormachen: Dieser Haushalt wird schmerzhaft. Entscheidend ist, wo wir sparen - und wo eben nicht.

Aus grüner Sicht darf die Antwort auf knappe Kassen nicht darin bestehen, Zukunftsthemen auf die lange Bank zu schieben. Investitionen in Bildung, soziale Angebote, Klimaschutz und eine funktionierende Infrastruktur bleiben notwendig - gerade jetzt. Gleichzeitig müsse jede Ausgabe kri-

tisch geprüft und Prioritäten offen benannt werden.

In den kommenden Wochen werden wir den Dialog mit Verwaltung und Bürgermeister suchen, um gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln. Ziel ist ein Haushalt mit Augenmaß, der die finanziellen Realitäten anerkennt, ohne die Zukunft der Gemeinde zu verspielen. Sparen um jeden Preis ist keine Strategie. Verantwortung heißt, auch in schwierigen Zeiten klug zu investieren.

Ursula Kaibel

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen



Zum braunen Hirschen
HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

♥ ♥ *Am* ♥ ♥
Valentins-Tag
Unser
Twingel-3-Gang-Menü
Inkl. Aperitif & abschließend
Kaffee, Espresso oder
Cappuccino
Pro Person 65.- €
Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 052 53 / 22 20

Öffnungszeiten:
11.30 – 14.30 Uhr
17.30 – 23.00 Uhr
Di und Mi Ruhetag

Bericht zur Titelseite

27. Hallen-Kunstrasen-Turnier in Altenbeken

Mit dem Ende der Fußballtage in der Eggelandhalle blickt der TuS Altenbeken auf ein ereignisreiches und sportlich hochklassiges Hallen-Kunstrasen-Turnier zurück. Zahlreiche Mannschaften, spannende Spiele und eine volle Halle prägten die Turniertage.

So konnte die Ü32 des SC Paderborn 07 ihren Turniersieg vom letzten Jahr bestätigen, im Finale gegen die TuRa Elsen fiel der Siegtreffer zum 4:3 aber erst in allerletzter Minute. Die Frauen des SV BW Benhausen jubelten nach dem Finale beim Frauen Egge Cup.

Beim Egge Masters, dem Kreisliga Turnier, war der FC Fortuna Schlangen das Maß aller Dinge, sie besiegten die DJK Mastbruch 2 im Finale mit 4:3. Beim Firmencup hatten 24 Firmen gemeldet, die mit Vorrunde in einem großen Turnier den Sieger ausspielten. Am Ende konnten die Kicker und Kickerinnen vom Rewe Oleg Scheifler aus Bielefeld den Pokal in die Luft stemmen. Einen besonderen Erfolg feierte die B-Jugend der JSG Altenbeken Egge. Als Gastgeber



Die F-Jugend nach ihrem Spielefest

setzte sich das Team gegen sieben weitere Mannschaften durch und sicherte sich verdient den

Turniersieg. Es gab noch zwei zweite und zwei dritte Plätze der Jugend und JSG Altenbeken-

Schwaney Egge in ihren Turnieren.

Das letzte Turnierwochenende begann am Freitag mit dem Ü40-Alte-Herren-Turnier. Die Mannschaft aus Altenbeken zeigte eine starke Leistung und erreichte das Finale, musste sich dort jedoch knapp dem SC Paderborn geschlagen geben, der sich mit einem 2:0-Erfolg den ersten Platz sicherte. Ganz im Zeichen der Familien stand der Samstagvormittag. Bei frischen Waffeln, Kaffee und Kuchen fanden zwei Mini-Spielfeste statt, bei denen die jüngsten Fußballerinnen und Fußballer mit viel Freude und Einsatz dabei waren.

Am Nachmittag wurde es dann deutlich voller in der Eggelandhalle. Ab 16 Uhr traten insgesamt 20 Mannschaften beim Fanclub-Turnier an und sorgten für ausgelassene Stimmung und spannende Begegnungen. Am Ende setzte sich die Mannschaft Kreisliga Z vor Loco Squad durch und sicherte sich den Turniersieg.

Auch der Sonntag begann wieder mit dem Nachwuchsfuß-



FC Kreisliga Z sichert sich den Fanclub-Pokal.



Die Westkompanie gewinnt bei der Dorfolympiade.

ball. Beim F-Jugend-Turnier konnten die Kinder ihr Können unter Beweis stellen. Am Sonn-

tagnachmittag wurde die Halle dann noch einmal umgebaut. Beim Show-Format der Altenbe-

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg
☎ **05253-8689518**
Königsplatz 18 - Paderborn - ☎ 05251-1474799
☎ **0176-72937109**

BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise
www.padergold.de

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er,90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret

kener Vereine, der Dorfolympiade, war mehr als nur fußballerisches Können gefragt. Disziplinen wie „Blamieren oder Kassieren“, Fußballdart und Torwandschießen sorgten für viel Spaß, Ehrgeiz und beste Unterhaltung bei Teilnehmern und Zuschauern. Am Ende sicherte sich die Westkompanie den großen Wander-

pokal. Mit dem abwechslungsreichen Programm und der großen Beteiligung über alle Altersklassen hinweg endeten die Fußballtage in der Eggelandhalle erneut sehr erfolgreich, sodass man zufrieden auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurückschauen kann. Wir bedanken uns bei allen Helfern, die dazu beigetragen haben.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di. – Fr. 8 – 18 Uhr
Sa. 8 – 13 Uhr
Mo. Ruhetag

IHR HAARSTUDIO

1 Jahr mit Herz & Leidenschaft!

Liebe Kundinnen und Kunden,

seit nunmehr einem Jahr dürfen wir Sie in unserem Haarstudio im Herzen von Altenbeken begrüßen. Für Ihre Treue, Ihr Vertrauen und die vielen schönen Begegnungen möchten wir uns herzlich bedanken – und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre.

Wir sagen Danke für Ihr Vertrauen!

Zum Jubiläum:
10 % Rabatt auf alle Haarschnitte
(gültig bis Ende Februar 2026)

Wir freuen uns auf Ihre Besuch.

Ihre
Fetiye & Gökhan Türk

Bahnhofstraße 2 · 33184 Altenbeken · Tel. 0 52 55 / 2 42

Mental Health Café in Steinheim geht weiter

Dr. Anne Bielemeier, Gründerin vom „Feel and Heal Studio“ ist im Januar 2025 mit ihrem „Mental Health Café“ in Steinheim in den Räumlichkeiten des Café“ heiter bis lecker gestartet.



Ernährungsberaterin und Coach Tanja Baensch referiert im Mai zu Gesundheitsbasics, Fokus auf Schlüsselnährstoffe und Omega3 & Vitamin D

(sie) Anne Bielemeier kommt ursprünglich aus der Biomedizin, ist seit über neun Jahren in der Begleitung von Frauen aktiv. Ihr Schwerpunkt liegt auf emotionaler Integrität, innerer Reifung und der Entwicklung von Tragfähigkeit in verantwortungsvollen Lebensphasen.

Sie ist Heilpraktikerin für Psychotherapie und verbindet naturwissenschaftliches Verständnis mit psychologisch fundierter, beziehungsorientierter Begleitung.

Ein verantwortungsvoller und differenzierter Umgang mit mentaler Gesundheit steht dabei im Zentrum ihrer Arbeit.

Rückblick auf 2025 und Ausblick für 2026

Das Mental Health Café in Steinheim ist erfolgreich ins zweite Jahr gestartet. Rückblickend auf das vergangene Jahr zeigt sich: Alle Termine waren gut besucht, das Format wurde sehr positiv angenommen. Dafür besteht große Dankbarkeit - offenbar trifft das Mental Health Café einen Nerv und bietet den Menschen einen Raum, der gebraucht wird.

Das Café versteht sich bewusst nicht als reine Vortragsreihe. Vielmehr ist es ein Mix aus Impulsvorträgen und Workshops, bei denen der anschließende Austausch eine zentrale Rolle spielt. Nach jedem Termin bleibt Zeit für Gespräche, Fragen und Begegnung. Genau dieser offene Rahmen macht das Mental Health Café zu einem Ort, an dem nicht nur Wissen vermittelt wird, sondern echte Verbindung entstehen darf.

Im vergangenen Jahr waren zahlreiche engagierte und kompetente Referentinnen und Referenten zu Gast. Auch für das erste Halbjahr stehen wieder vielfältige Themen und spannende Expert:innen aus unterschiedlichen Bereichen der mentalen Gesundheit auf dem Programm, die im Rahmen der Veranstaltungen jeweils vorgestellt werden.

„Das Mental Health Café ist als Projekt angelegt, das wachsen darf. Gerade zu Beginn ist immer eine gewisse Ungewissheit damit ver-

bunden, wie sich ein neues Format entwickelt. Umso größer ist die Freude darüber, wie gut es angenommen wurde - nicht nur von den Teilnehmenden, sondern auch von den Referierenden selbst. Diese profitieren von Sichtbarkeit, Austausch und der Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen.

Gerade für die Region stellt dieses entstehende Netzwerk im Bereich der mentalen Gesundheit einen wichtigen stützenden Faktor dar. Unterschiedliche Expertisen kommen zusammen, wodurch Empfehlungen und Weitervermittlungen möglich werden - immer mit dem Ziel, Menschen bestmöglich zu unterstützen und an passende Anlaufstellen weiterzuleiten.

Hinter dem Mental Health Café steht zudem die Überzeugung, dass wir uns gesellschaftlich an einem Wendepunkt befinden. Die stark steigenden Zahlen von Depressionen, Ängsten sowie psychischen Belastungen - auch bei Kindern und Jugendlichen - machen deutlich, dass neue Wege und bessere Zusammenarbeit notwendig sind. Dabei ist es wichtig, klar zu unterscheiden zwischen Therapie, Coaching, Beratung und Begleitung. Viele Menschen wissen nicht, welche Unterstützung sie eigentlich brauchen. Diese Entscheidung gehört in fachkundige Hände, wobei jede Profession innerhalb ihrer Kompetenzen und Grenzen arbeiten muss“, erklärt Dr. Anne Bielemeier.



Jennifer Martens- Familiencoach



Tanja Adamski - Coachin für weibliche Selbstführung

Gleichzeitig brauche es mehr Vernetzung und Transparenz, damit Menschen Orientierung finden- auch in Wartezeiten auf einen Therapieplatz. Das Mental Health Café versteht sich daher als ein erster Schritt, mentale Gesundheit stärker in die Gesellschaft zu holen, Wissen zugänglich zu machen und zur Entstigmatisierung dieser nach wie vor schambesetzten Themen beizutragen.

„Wir laden wieder alle ein, Teil dieser wichtigen Initiative zu werden. Kommen Sie vorbei, bringen Sie Ihre Fragen mit und lassen Sie uns gemeinsam einen Raum schaffen, in dem jeder gehört wird. Das Mental Health Café in Steinheim ist mehr als nur ein Ort - es ist eine Gemeinschaft, die sich um das Wohlbefinden ihrer Mitglieder kümmert. Wir freuen uns auf Sie!“ bekräftigt die Gründerin.



v.r.n.l.: Heilpraktikerin Daniela Fischer, Dr. Anne Bielemeier und Nadine Kistner, Psychologische Beraterin und Trauerbegleiterin freuen sich wieder auf viele Neugierige, intensiven Austausch und tolle Gespräche. Foto: Margret Sieland

Begeisterndes Schauturnen beim TuS Egge Schwaney

Sporthalle erstrahlt im schwarz-gelben Discoschein

Unter dem Motto „Schwarz und Gelb im Discoschein - TuS Egge ist unser Verein“ wurde die Sporthalle des TuS Egge Schwaney am 23. November zum Schauplatz eines farbenfrohen und energiegeladenen Sportnachmittags. Beim diesjährigen Schauturnen präsentierten sämtliche Gruppen der Breitensportabteilung ihr Können und boten den zahlreichen Besuchern ein abwechslungsreiches und beeindruckendes Programm.

Von 15 bis 18 Uhr zeigten Sportlerinnen und Sportler aller Altersklassen mit großer Leidenschaft, was sie in den vergangenen Monaten einstudiert hatten. Für mitreißende Stimmung sorgten vor allem die vier TuS-Dance-Gruppen, die mit präzisen Bewegungen und schwungvollen Choreografien das Publikum begeisterten. Die jüngsten Teilnehmer aus dem Eltern-Kind-Turnen ließen mit ihrem Enthusiasmus und ihrer natürlichen Freude an der Bewegung die Herzen der Zuschauer höherschlagen.

Ein besonderes Highlight boten die Rhönradsgruppen, die mit akrobatischen Kunststücken und spektakulären Drehungen für Staunen sorgten. Ebenso beeindruckend präsentierte sich die Tanzgarde mit einem perfekt inszenierten Schautanz. Mut und Geschicklichkeit standen im Mittelpunkt der Klettergruppe, die ihr Können an der Wand eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Zudem wurde Annika Löhr mit der FLVW-Verdienstnadel in Silber gewürdigt.

Für eine stimmungsvolle musikalische Untermalung sorgten zudem mehrere Gesangseinlagen, die den Nachmittag abrundeten. Charmant und souverän führte die Vereinsvorsitzende des Breitensports Marina Malewski durch das Programm und verlieh der Veranstaltung eine persönliche Note. Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die feierliche Verleihung des Sportabzeichens, das



Ehrung für das Sportabzeichen

im Sommer von zahlreichen Vereinsmitgliedern erfolgreich abgelegt worden war. Unter großem Applaus nahmen die Sportlerinnen und Sportler ihre Auszeichnungen entgegen - ein Moment, der den gemeinsamen Einsatz und die sportlichen Erfolge würdigte.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Kuchen, Waffeln, Muffins, Bockwürstchen und eine große Auswahl an Getränken ließen keine Wünsche offen und trugen zur rundum

gelungenen Atmosphäre bei. Das Schauturnen 2025 zeigte einmal mehr, wie viel Freude, Gemeinschaftssinn und sportliche Begeisterung im TuS Egge Schwaney stecken. Ein großer Dank gilt dem enga-

gierten Breitensport-Team um Marina Malewski, Jessica Kle-misch und Anja Hagen sowie allen Trainerinnen, Trainern, Helfern und Teilnehmern, die diese Veranstaltung ermöglicht haben.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

MENTAL HEALTH CAFÉ

Psychische Erkrankungen sind kein Randphänomen, sondern treffen jede:n dritte:n Deutsche:n. Wir müssen ändern, dass und wie wir über psychische Gesundheit reden - auch hier vor Ort! Dieses Café richtet sich an Betroffene, Angehörige und jeden der sich für das Thema „Mental Health“ interessiert.

DAS CAFÉ FINDET AM 05. FEBRUAR, 12. MÄRZ, 16. APRIL, 07. MAI & 11. JUNI VON 16:00 – 18:00 UHR in den Räumlichkeiten des CAFÉ HEITER BIS LECKER STATT.



Ich freu mich riesig auf dich
und deine Geschichte.
Deine Anne



Café Heiter bis Lecker
Chemical Check Platz 25 · 32839 Steinheim

Jahreshauptversammlung der Bollerborn Kompanie

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am Samstag, 10. Januar, bei winterlichen Bedingungen statt. Bei Temperaturen von rund minus sieben Grad präsentierte sich der Driburger Grund tief verschneit. Auch die Straßen im Ort waren noch nicht ganz vom Schnee befreit und an den Rändern türmten sich Schneeberge. Diese Wetterlage, der weiteste Weg aller Altenbekener Schützen zum Versammlungsort sowie zwei parallel stattfindende runde Geburtstage und das zeitgleich durchgeführte Hallenfußballturnier des TUS Altenbeken führten zu einer etwas geringeren Beteiligung als in den vergangenen Jahren.

Bevor Schriftführer Christopher Kahs auch mit zahlreichen Fotos ausführlich auf die Geschehnisse des Jahres 2025 mit Hilfe eines PowerPoint-Vortrages einging, gedachte Hauptmann Jens Pothmann der fünf verstorbenen Bollerborner Schützen Josef Fleckner, Reinhold Niggemeier, Hans Josef Schnelle, Helmut Bannenberg und Anton Schulze. Dem von Unteroffizier Andreas Korste vorgelegten Kassenbericht für das Jahr 2025 bescheinigte Kassenprüfer Burkhard Einecke eine vorbildliche Kassenführung und schlug der Versammlung die Entlastung vor, die



Der Vorstand der Bollerborn Kompanie (v. l): Hauptmann Jens Pothmann, Oberleutnant Christoph Nülle, Unteroffizier Rüdiger Nied, Leutnant Christopher Kahs, Leutnant Oliver Kivelitz, Unteroffizier Patrick Ernesti, Unteroffizier Andreas Korste und Unteroffizier Sebastian Dreyer. Es fehlt Harald Merbecks. Fotos: Ulrich Schadomsky

einstimmig durch die Mitglieder beschlossen wurde.

Ein zentraler Punkt des Abends waren die turnusmäßigen Wahlen. Neben dem Hauptmann und dem Schriftführer musste der seit zwei Jahren vakante Posten des Oberleutnants besetzt werden. Da mit Jimmy Oberdörfer und Mike Swienty auch zwei Unteroffiziere nicht erneut kandidierten, mussten auch hier zwei Nachfolger gefunden werden. Keine leichte Aufgabe, die jedoch erfreulicherweise bestens gelöst werden konnte. Sowohl Hauptmann Jens Pothmann als auch Schriftführer und Leutnant

Christopher Kahs kandidierten erneut und wurden einstimmig gewählt. Für den vakanten Posten des Oberleutnants stellte sich erfreulicherweise Christoph Nülle, der bereits schon einmal als Schriftführer dem Vorstand angehörte, zur Wahl. Auch diese erfolgte einstimmig. Unter dem Beifall der Anwesenden wurden letztendlich auch Rüdiger Nied und Harald Merbecks zu neuen Unteroffizieren der Bollerborn Kompanie gewählt. Danke an alle Vorstandsmitglieder, die sich für ein Ehrenamt bei den Bollerbornern zur Verfügung gestellt haben. Schnell ging es auch bei den Wahlen der Kassenprüfer. Als Kassenprüfer der Kompanie wurde Ehrenoberleutnant Edgar Schlüter für zwei Jahre als Nachfolger für Michael Aufferberg gewählt. Neuer Prüfer der Bataillonskasse wurde für ein Jahr Burkhard Einecke.

Unter dem TOP „Verschiedenes“ stellte Hauptmann Jens Pothmann die Termine auf Kompanie- und Bataillonsebene vor. Neben dem bereits terminierten Wandertag seien weitere Veranstaltungen in Planung. Hierzu werde zu einem späteren Zeitpunkt näheres mitgeteilt. Eh-

renbataillonsschriftführer Ulrich Schadomsky überreichte zum Abschluss des offiziellen Teils einen 120-seitigen Jahresrückblick für das Jahr 2025 stellvertretend für die Kompanie an Hauptmann Jens Pothmann. Anschließend beendete Hauptmann Jens Pothmann um 21:05 Uhr den offiziellen Teil der Versammlung. Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns, trotz aller Herausforderungen hat sich erneut gezeigt, dass der Zusammenhalt und das Engagement in unserer Bollerborn Kompanie ungebrochen sind. Der Abend klang zu späterer Stunde bei guten Gesprächen aus. Ulrich Schadomsky



Nach dem offiziellen Teil wurde für das leibliche Wohl eine herzhafte Brotzeit und Aufschnitt von einer Landschlachtereie Tegethoff aus Benhausen gereicht. Hier hatten die Bollerborner schon vor vielen Jahren zur Zeit von Herbert Raabe als Oberleutnant schlachten lassen. Erinnerungen an diese Zeit wurden durch die leckeren Wurstsorten wach.

VERLIEB DICH NEU in dein Zuhause!

Moderne Trends bei uns entdecken!

- Fliesen
- Zimmertüren
- Bodenbeläge

Kennst du schon unser KI-Tool?

Bauzentrum Lücking
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1

☎ 📧 📱 bauzentrumluecking

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum



Heimat im Garten

Die Rückkehr heimischer Wildsträucher

Heimische Wildsträucher verkörpern ein ganz besonderes Gefühl von Heimat. Sie sind tief verwurzelt in der mitteleuropäischen Kulturlandschaft, an Klima und Boden angepasst und bieten gleichzeitig einen unschätzbaren ökologischen Wert für Flora und Fauna.

Wildsträucher wie Schlehe, Weißdorn, Hasel, Holunder oder Kornelkirsche sind mehr als nur schmückendes Beiwerk. Sie prägen das Bild traditioneller Heckenlandschaften und bringen eine lebendige, naturnahe Struktur in den Garten. Mit ihren unterschiedlichen Blühzeiten, vielfältigen Blattformen und oft farbenfrohen Früchten sorgen sie für Abwechslung über das ganze Gartenjahr hinweg - und vermitteln ein Stück ursprünglicher Natur direkt vor der Haustür.

Schutz und Nahrung für die Tierwelt

Die frühe Kornelkirsche zeigt oft schon im Spätwinter ihre zarten, gelben Blüten und bietet den ersten Insekten Nahrung. Im Sommer folgen Schlehe, Hundsrose und Liguster mit einem reichen Blütenflor, der Bienen und Schmetterlinge anzieht. Im Herbst schließlich leuchten die roten Beeren des Weißdorns oder die dunklen Früchte des Holunders und werden von zahlreichen Vogelarten geschätzt. Auch das bunt gefärbte Laub vieler Sträucher bringt herbstliche Wärme in den Garten. Infos und Beratung finden Hobbygärtner in den Baum-

schulen vor Ort und unter www.gruen-ist-leben.de.

Neben ihrer Schönheit erfüllen diese Gehölze wichtige Funktionen: Sie schützen vor Wind, bieten Sichtschutz, strukturieren Gartenräume und schaffen Lebensraum. In ihren dichten Zweigen finden Vögel sichere Nistplätze, Kleinsäuger wie Igel oder Maus fühlen sich im Unterwuchs wohl, und auch viele Schmetterlingsarten nutzen heimische Sträucher als Futterpflanze für ihre Raupen.

Wer sich für Wildsträucher entscheidet, setzt ein Zeichen für Nachhaltigkeit. Im Vergleich zu fremdländischen Ziergehölzen benötigen sie weniger Pflege, sind robust gegenüber heimischen Schädlingen und benötigen meist keine zusätzliche Bewässerung. Wichtig ist die richtige Standortwahl und möglichst eine Kombination verschiedener Arten, um über das Jahr hinweg ein kontinuierliches Blüh- und Fruchtangebot zu schaffen.

Ein Garten mit Wildsträuchern ist kein künstlich gestalteter Raum, sondern ein lebendiges Stück Heimat, das mit der Umgebung in Beziehung tritt. Er erinnert an Feldraine, alte Hecken und Waldränder - Orte, an denen sich Natur und Mensch seit Jahrhunderten begegnen. Wer ihn mit Geduld und Liebe pflegt, wird mit einer besonderen Atmosphäre belohnt: mit dem Gefühl, angekommen zu sein - in der eigenen, lebendigen Gartennatur. (akz-o)

Müller Elektrotechnik

GmbH & Co. KG

Smart Home PV-Anlagen E-Mobilität

Elektro-Planung & Lichtkonzepte

Wir planen und montieren Ihre PV-Anlage!

33184 Schwaney
0151/ 57 65 42 48
info@elektro-pm.de
www.elektro-pm.de

EGGE FENSTERTECHNIK

Fenster und Türen fürs Leben

EGGE Fenstertechnik GmbH
Hüttenstraße 108
33184 Altenbeken

Telefon 05255 - 935590
www.egge-fenster technik.de

Malermeisterbetrieb Kraft

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Industriestraße 33
33184 Altenbeken
+49 5255/930393
info@kraft-malermeister.de
@kraft.malermeister



Wir schaffen Lebens(t)räume!

Altbausanierung • Gewerbebau • Hochbau • Energetische Gebäudesanierung

Untergrundvorbereitung • Bodenveredelung • Bodensanierung

Industriestraße 12 • 33184 Altenbeken

Kreativer Nachmittag bei den Landfrauen Altenbeken

Zum Jahresende kamen die Landfrauen Altenbeken noch einmal zu einem kreativen Treffen zusammen - und das mit großem Erfolg.

Gemeinsam wurden Fußmatten bemalt, gelacht, ausprobiert und der Kreativität freien Lauf gelassen. Auch einige Kinder waren mit dabei und hatten sichtlich Spaß am kreativen Gestalten. Am Ende konnte jede Teilnehmerin - ob groß oder klein - stolz ihr ganz persönliches Unikat mit nach Hause nehmen.

Nach dem kreativen Teil ging es gemütlich weiter: Bei leckerem Essen und in entspannter Runde entstanden viele gute Gespräche.

Die Stimmung war durchweg positiv und die Begeisterung groß.

Das einhellige Fazit der Teilnehmerinnen: eine tolle Aktion mit Wiederholungsbedarf. Die



Mit viel Liebe zum Detail entstanden beim kreativen Nachmittag der Landfrauen Altenbeken individuell gestaltete Fußmatten - jedes Stück ein echtes Unikat.

Konzentriert und mit sichtlicher Freude gestalteten die Teilnehmerinnen gemeinsam ihre Fußmatten; auch Kinder waren mit Begeisterung beim kreativen Arbeiten dabei.

vielen positiven Rückmeldungen sprechen für sich.

Wer Interesse an einer Wiederholung oder an weiteren Aktionen hat, kann sich gerne bei den Landfrauen Altenbeken (0162 9457591, Manuela Schäl) melden.



In geselliger Runde wurde gemalt, gelacht und ausprobiert - der kreative Nachmittag bot Raum für Austausch, Gemeinschaft und jede Menge Spaß.

Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

- Pannenhilfe
- Abschleppen
- Unfallbergung
- Überführungen



Abrechnung mit ADAC und fast allen Versicherungen

☎ 05253 940641



Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

Jahreshauptversammlung des Fördervereins

Neuwahlen im Vorstand des Fördervereins
der Grundschule Schwaney

Zu Beginn des Jahres traf sich der Förderverein der Grundschule Schwaney zu seiner Jahreshauptversammlung - ein Rückblick auf ein wirklich ereignisreiches Jahr mit frischem Wind. Die 1. Vorsitzende Ines Knoke und die 2. Vorsitzende Marina Striewe führten locker und informativ durch die Sitzung und zeigten, wie vielfältig das Vereinsleben ist. Im Rückblick wurde eine Autorensung hervorgehoben, außerdem der Schulhofflohmkt anlässlich des 20-jährigen Jubiläums, die Weihnachtskartenaktion sowie die regelmäßig stattfindenden Angebote wie Spielplatzaktionen und das beliebte Schultütencafé, die das Schulleben bereichern. Ein wichtiger Punkt der Versammlung war die Veränderung im Vorstand: Anastasia Johlen gab ihr Amt als Kassiererin ab. Der Verein dankte ihr herzlich für ihre ehrenamtliche Arbeit in

den letzten Jahren. Zur neuen Kassenwartin wurde Bettina Bentler gewählt - auch ihr gilt ein großer Dank für die Übernahme dieses wichtigen Amtes. Schulleiterin Frau Wiehe nutzte die Gelegenheit, um dem Förderverein im Namen der gesamten Schule zu danken - insbesondere für die vielen wertvollen Anschaffungen, die den Unterricht bereichern, das Lernen erleichtern und den Kindern Freude bereiten. Darüber hinaus sprach der Verein auch seinen Mitgliedern einen besonderen Dank aus. Gleichzeitig bleibt das Ziel klar: Jede „Grundschulfamilie“ soll Mitglied werden, um das Schulleben gemeinsam aktiv zu gestalten. Mit so viel Engagement, neuen Ideen und Tatkraft blickt der Förderverein voller Freude auf die kommenden Aktionen und Projekte - für ein lebendiges Miteinander an der Grundschule Schwaney.



v. l. n. r.: Marina Striewe (2. Vorsitzende), Ines Knoke (1. Vorsitzende), Bettina Bentler (Kassenwartin)





KANZLEI
AM ALTEN MARKT

RALF LACHENICHT
Rechtsanwalt + Notar
Fachanwalt für Familienrecht

JÜRGEN ROHE
Rechtsanwalt + Notar a.D.

ULRICH MÜLLER
Rechtsanwalt + Notar a.D.

Termine nach Vereinbarung

Lange Straße 77 · 33014 Bad Driburg
Telefon 05253 97 67-0
www.anwalt-baddriburg.de

Immobilien

Immobilienmesse in
Brakel | Detmold | Paderborn

Immobilienberatung, Baufinanzierung, exklusive Vorträge,
Energieberatung, Modernisierungs-Gewerke und vieles mehr.

22. Februar 2025 | Brakel
Nieheimer Straße 2

1. März 2025 | Detmold
Paulinenstraße 34

15. März 2025 | Paderborn
Hathumarstraße 15-19

jeweils
11-17 Uhr



 Sparkasse
Paderborn-Detmold-Höxter
www.sparkasse-pdh.de/immobilien

Sternsingeraktion in Schwaney

Am Samstag, 3. Januar, haben sich in Schwaney 51 Sternsinger und Sternsingerinnen auf den Weg gemacht, um den Segen Gottes zu den Menschen zu bringen und Spenden für benachteiligte Kinder zu sammeln. Die Aktion stand in diesem Jahr unter dem Motto: „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Denn in Bangladesch und vielen anderen Ländern müssen Kinder oft hart in Fabriken arbeiten, um z. B. Kleidung, die wir hier in Europa tragen, herzustellen. Die Familien dieser Kinder sind arm und brauchen deren zusätzliche Einkünfte, um überleben zu können.

Mit der Sternsingeraktion werden in diesen Ländern viele Projekte unterstützt, die dafür sorgen, dass Kinder wieder zur Schule gehen können und eine Zukunft haben. Hierfür sammelten die 14 Sternsingergruppen in Schwaney einen Betrag von über 4.000 Euro, die nun den Projekten zufließen.

Am Sonntag, 4. Januar, zogen sie mit ihren Gewändern zurück in die Kirche zum Gottesdienst. Pastor Dr. Dr. Retterath bedankte sich am Ende der Messe für den Einsatz der Kinder und die Gemeinde spendete allen einen kräftigen Applaus.

Aufgefallen sind auch einige wunderschöne neue Gewänder der



51 Sternsingerinnen und Sternsinger beim Aussendungsgottesdienst

Sternsinger, die im Vorfeld von Frau Marietheres Scherer genäht worden sind. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür!

Auch allen Sternsängern und Sternsingerinnen, den Vorbereitungsteams der Aktion sowie des Gottesdienstes und allen Spendern und Spenderinnen gilt ein ganz herzlicher Dank!



Sternsingerinnen im neuen Gewand mit Marietheres Scherer

Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper

EGGE  **rundblick**
Mitteilungen und Informationen
für die **GEMEINDE ALTENBEKEN**
mit Buke und Schwaney 
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

 **ZEITUNG**  **DRUCK**  **WEB**  **FILM**



Weihnachtsbasar für den guten Zweck

Am 22. November fand ein Weihnachtsbasar bei Sandra und Detlef Raabe mit selbstgemachten Kleinigkeiten und Live-Musik statt, auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Der Erlös von 1.400 Euro kommt dem ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst zugute. Herr Schrebb, ehrenamtlicher Mitarbeiter des Hospizdienstes, war persönlich anwesend und stand für Fragen und Gespräche zur Verfügung. Dank der Organisation von den Familien Raabe, Moritz, Bussen, Hahues und Jockel konnte in gemütlicher vorweihnachtlicher Atmosphäre handwerkliche Erzeugnisse aus Holz, Stoff, Glas, Metall, Beton und Gießpulver angeboten werden. Alles war mit Liebe zum Detail weihnachtlich dekoriert und neben frisch gebackenen Waffeln, teilweise von Goeken Backen gesponsert, wurden Glühwein, Kaffee und Kaltgetränke angeboten. Der Basar begann am Samstagnachmittag um 13 Uhr und endete gegen 18 Uhr. Besonderer Höhepunkt war auch die, eigens vom Hauptinitiator Jürgen Moritz organisierte, musikalische Untermauerung der Egge-Saxis, die uns auf ihren Saxophonen mit bekannten Weihnachtsliedern auf die Adventszeit eingestimmt haben.



Die Organisatoren freuen sich über den Erlös von 1.400 Euro für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst.



Café-Restaurant VIER JAHRESZEITEN

Genießen Sie unsere
Frühstücksvielfalt

carpe diem Genussfrühstück
17.90€/Person

Amerikanisches Frühstück
14.90€/Person

Wir freuen uns auf Sie.

Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“
Caspar-Heinrich-Straße 14-16
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253 / 4047 - 515
kueche-bd@senioren-park.de

ALLinONE

PFLEGE MIT HERZ

Pflegedienst ALLinONE GmbH

Lange Str. 76 t. +49 5253 4031064
33014 Bad Driburg e. info@pflegeallinone.de

www.pflegeallinone.de

Generalversammlung der Schützenbruderschaft Schwaney

Kassenstand deutlich gebessert - Schützenfest wird nicht verlegt

Brudermeister Hendrik Hillebrand eröffnete am 3. Januar um 19:30 Uhr die Generalversammlung und konnte außergewöhnlich viele Schützen in der Schützenhalle begrüßen - offenbar hatten die wichtigen Themen für guten Besuch gesorgt. Nach dem Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres richteten Bürgermeister Matthias Möllers und der neue geistliche Ansprechpartner der Bruderschaft, Pastor Hufelschulte, Grußworte an die Versammlung. In Kurztätigkeitsberichten wurden die Veranstaltungen des vergangenen Schützenjahres noch einmal in ihrer Vielfalt Revue passieren gelassen. Für das Bataillon trug Geschäftsführer Stefan Lütkeemeier vor, für die Böllerschützen der Kommandierende



Geehrte der Generalversammlung

Johannes Urban, für die Jungschützenabteilung der stellv. Jungschützenmeister Ethan Blu Smith und für die Schießsportabteilung der stellv. Schießmeister Valentin

Fischer. Highlight des Jahres war erneut der Männerballettcontest, der 2025 erneut mit großem Erfolg stattfand. Der Kassenbericht wurde vorgelesen von Schatzmeister Oliver Gehring. Nach den starken Ausgabensteigerungen in den Jahren 2023 und 2024 haben umfangreiche Korrekturmaßnahmen für eine Stabilisierung gesorgt, sodass der Kassenstand des Jahres 2025 deutlich verbessert und wieder ausgeglichen ist. Nach dem Prüfbericht der Kassenprüfer erteilte die Versammlung dem Vorstand mit Beifall Entlastung für die geleistete Arbeit. Der Vertrag mit der Warsteiner Brauerei über die Getränkebelieferung läuft zum Ende 2026 aus. Daher hatten intensive Gespräche zu einer möglichen Verlängerung oder möglichen Alternativen stattgefunden. Die besten drei

Optionen wurden der Versammlung vorgestellt, die sich für eine zukünftige Belieferung ab 2027 durch die Brauerei Krombacher entschied. In der vergangenen Generalversammlung war der Vorstand dazu aufgefordert worden, sich Gedanken über eine mögliche Verlegung des Schützenfestes von aktuell Sonntag bis Dienstag auf Samstag bis Montag zu machen. Dazu hatten im vergangenen Jahr zahlreiche Gespräche stattgefunden, darunter auch ein Workshop und ein Informationsabend, zu dem nicht nur alle Mitglieder, sondern auch die Dorfbewohner zur Mitgestaltung eingeladen worden waren. Nach einer Erörterung der gesammelten Chancen und Risiken votierte die Versammlung mit großer Mehrheit für eine Beibehaltung der heutigen Festfolge des Schützenfestes von Sonntag bis Dienstag. Nach einer Pause mit warmem Abendessen - hierfür geht ein Dank an die Familie Rüther - konnte mit den Wahlen fortgefahren werden. Die Wahlen fanden unter der erfahrenen Leitung von Wahlleiter Hermann Bergmann statt: Die Versammlung bestätigte Hendrik Hillebrand als Brudermeister sowie Joachim Guth als Medienreferent in ihren Ämtern. Als Adjutant für den im Juli verstorbenen Andreas Schlüter wurde Martin Görmann gewählt und für den ausscheidenden Batail-




Bestattungshaus
BRINKMÖLLER
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



AB JETZT in unseren
neuen Räumlichkeiten!

Lange Straße 16 · Bad Driburg · Telefon 05253-2602
www.bestattungshaus-brinkmoeller.de



Manfred Beute
„Manni“
* 09.02.1943 † 13.12.2025

„Die Liebe und die Erinnerungen sterben nie.“

Wir sagen **Danke** für Eure Anteilnahme und die vielen einfühlsamen Worte, die uns in dieser unfassbar schweren Zeit tragen, trösten und uns auf seinen letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Annette Beute und Familie

Altenbeken, im Januar 2026

Statt Karten

Ionsschießmeister Ingo Kloss wurde Bernd Ahlemeyer. In das Amt des stellvertretenden Schatzmeisters wurde Andreas Bölte gewählt. Auch der Jungschützenmeister Lucas Humpert, der bereits von der Jahreshauptversammlung der Jungschützen gewählt wurde, konnte von der Versammlung bestätigt werden.

Für ihre Schießeleistungen wurden ausgezeichnet:

Mit der Grünen Schützenschnur: Leonie Knoke (Schülerklasse), Max Koch (Schülerklasse), Erik Koch (Schülerklasse) und Lucas Humpert (Jugendklasse). Mit der Grünen Eichel: Jan Koch (Schülerklasse), Lasse Stangier (Schülerklasse) sowie Ethan Blu Smith (Schützenklasse). Mit der Silbernen Eichel: Florian Koch (Jugendklasse). Mit der Goldenen Eichel: Malte Pätzold (Schützenklasse). Mit Plaketten zur Schützenschnur: In Bronze: Carsten Temme (Altersklasse), in Silber: Stefan Goeken (Altersklasse) und Matthias Stiewe (Altersklasse) sowie in Gold: Bernd Ahlemeyer (Altersklasse).

Für ihre Verdienste in der Bruderschaft konnten außerdem Verdienstorden vergeben werden: Den Diözesanverdienstorden der Jugend in Bronze erhielten Erik Böddeker, Felix Kröger und Leon Schönfeld durch den stellvertretenden Bezirksjungschützenmeister Philipp Tegethoff.

Den Bataillonsorden in Bronze



Oberst Julian Wiethaup (links) und Brudermeister Hendrik Hillebrand (rechts) mit dem neu gewählten Ehrenoffizier Anton Böddeker

erhielten: Felix Beine, Ralf Bentler, Jan Görmann, Florian Koch, Lennart Oberst und in Silber: Jan-Wilhelm Lütke-meier.

Die Versammlung wählte einstimmig Anton Böddeker zum Ehrenoffizier, der Ende 2025 nach 23-jähriger Vorstandsarbeit aus dem Westkompanievorstand ausgeschieden war und dankte Anton für sein Engagement mit stehendem Applaus.

Oberst Julian Wiethaup bedankte sich beim ausscheidenden Ingo Kloss mit einer Collage für seine Vorstandszeit. Auch mit einem Präsentkorb bei Jonas Leinewer für dessen umfangreiche Arbeit bei der Erstellung der in Kürze erscheinenden Chronik zur Geschichte der Schützenhalle Schwaney.

Im Anschluss gab Oberst Wiet-haup einen Ausblick auf die Planungen für das Schützenjahr 2026, darin auch auf das kommende Schützenfest. Änderungen sind bei einigen Details in der Gestaltung des letzten Festtages auf Schützenfest in Planung: So wird beispielsweise die Pause nach dem Schützenfrühstück bis zum Antreten verkürzt. Damit ein Mittagessen an der Schützenhalle eingenommen werden kann, wird es ein attraktives Essensangebot geben. Auch das Programmangebot für Kinder und Jugendliche wird überarbeitet. Leider ist es trotz umfangreicher Gespräche nicht möglich gewesen, ein Fahrgeschäft zu verpflichten. Die Tanzmusik an allen drei Schützenfestabenden übernimmt die Tanzband

„DOLCE VITA“, die mit ihrer Sängerin Chrissi bereits seit mehreren Jahren für beste Stimmung beim Winterball und Vogelschießen sorgt.

Kommende Veranstaltungen

Der Winterball zum Patronatsfest wird am 17. Januar gefeiert. Beginn ist um 17 Uhr mit Gottesdienst in der Pfarrkirche und ab 20 Uhr Festball mit Hofstaaten aus Altenbeken und Buke.

Karneval und Schützenfest finden früh im Jahr statt: Frauenkarneval am 6. Februar und das lange Karnevalswochenende vom 14. bis 16. Februar sowie Männerballett-contest am 7. März.

Vogelschießen findet am 14. Mai und Schützenfest vom 24. bis 26. Mai statt.

2026 wird die Bruderschaft zwei besondere Veranstaltungen ausrichten: Das alle drei Jahre stattfindende Egge-Königsschießen, bei dem König und Jungschützenkönig der drei Ortsteile der Egge-gemeinde ermittelt werden, findet am 5. September statt. Am 21. November wird der Bezirksverbandstag ausgerichtet, zu dem Abordnungen aus den 29 Vereinen des BHDS-Bezirks Paderborn-Land willkommen geheißen werden.

Brudermeister Hendrik Hillebrand schloss die Versammlung um 23:40 Uhr mit Dank für die gute Teilnahme und die faire Diskussion. Der Abend ging noch lange bei angeregten Gesprächen weiter.

Mietwagen OBORNIK E.K.

Seit 1997 für Sie unterwegs -
und das immer eine Idee freundlicher!

- Krankenfahrten sitzend
- Partner aller Krankenkassen
- Nah- und Fernfahrten
- Großraumfahrzeuge
- Kurierfahrten
- Rollstuhlgebundene Fahrten

Bürozeiten:

Mo - Fr von 07.00 - 17.00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Fon:
05253 940 950
Fax:
05253 940 951
E-Mail:
mietwagen@obornik.info
Web:
www.obornik.info



BESTATTUNGSHAUS

Obornik

Jeder Mensch ist individuell und
so sollte auch sein letzter Weg sein

- sämtliche Bestattungsformen
- Übernahme aller Formalitäten
- individueller Trauerdruck
- Satz und Aufgabe von Traueranzeigen
- Bestattungsvorsorge
- Ausstellungsraum
- Überführungen
- flexibles und spontanes Engagement

Tel.: **05253 2586** Mobil:
0175 2224665

wir sind für Sie da wenn
Sie uns brauchen



Das familiengeführte
BESTATTUNGSHAUS
seit 1955 in Bad Driburg

Mario Obornik
Hans-Sachs-Straße 9
33014 Bad Driburg

Fax:
05253 940 951

E-Mail:
bestattung@obornik.info

Web:
www.obornik.info



Alle Weichen Richtung Karneval

Vorverkauf für das Schwaneyer Karnevals-Triple am 31. Januar

Kaum hat das neue Jahr begonnen, stehen alle Weichen schon wieder auf Richtung Karneval...

Die Akteure haben bereits vor einigen Wochen mit den Vorbereitungen begonnen und arbeiten mittlerweile mit Hochdruck. Den Beginn der närrischen Zeit markieren die „Geschützten Bühnenweiber“ mit dem Frauenkarneval, der in diesem Jahr am 6. Februar ab 19 Uhr gefeiert wird. Unter dem Motto „Wir lassen die Puppen tanzen“ wird ein Feuerwerk an Humor, Musik und Choreographie gezündet. Karten für den Frauenkarneval sind ab sofort erhältlich beim Frischmarkt Rüther und der Bäckerei Grautstück sowie beim Kartenvorverkauf am 31. Januar ab 11 Uhr in der Schützenhalle Schwaney. Restkarten werden aber auch noch an der Abendkasse verfügbar sein. Der Eintritt beträgt 10 Euro.

Weiter geht es dann für alle mit dem „Großen Karnevalswochenende“ vom 14. bis 16. Februar. Hier stehen drei verschiedene Veranstaltungen auf der Agenda: Der Gala-Abend am 14. Februar ab 19:11 Uhr und die Büthen-Gala

am 15. Februar ab 16:11 Uhr stehen unter dem Motto „Am Valentin ist Karneval - die Liebe kommt ins Ellertal“. Die Akteure aus den unterschiedlichsten Genres werden den Saal mit einer vielseitigen Mischung zum Kochen bringen.

Karten für den Gala-Abend sind erhältlich beim Vorverkauf am 31. Januar ab 11 Uhr in der Schützenhalle Schwaney und Restkarten an der Abendkasse für 10 Euro. Karten für die Büthen-Gala sind erhältlich an der Abendkasse für 7 Euro.

Und im großen Kinderkarneval am Rosenmontag, 16. Februar, ab 15:11 Uhr kommen auch die Kinder auf Ihre Kosten - der Eintritt für die kleinen Karnevalisten mit ihren Begleitungen ist frei.

Doch damit noch nicht genug und Schwaney legt noch ein drittes Event nach!

Aufgrund des großen Erfolges der Vorjahre wird es auch in diesem Jahr erneut einen Männerballettcontest am 7. März ab 19 Uhr geben, bei dem ambitionierte Männerballettgruppen um eine Platzierung kämpfen.



Aktive im Schwaneyer Karneval mit den Plakaten des Karnevals-Triple

Im Vorjahr traten zehn Gruppen mit beeindruckenden Choreografien, fantasievollen Kostümen und akrobatischen Leistungen an. Schließlich sind die vielen Mühen viel zu schade für nur ein Karnevalswochenende.

Es sind noch Startplätze für ambitionierte Gruppen verfügbar - Interessenten melden sich unter maennerballettcontest@schwaney.de.

Wer wird in diesem Jahr der Sieger sein?

Die Karten sind zum Preis von 10 Euro ebenfalls erhältlich beim Kartenvorverkauf am 31. Januar ab 11 Uhr und Restkarten noch einmal am 21. Februar ab 10 Uhr in der Schützenhalle Schwaney. Schnell sein lohnt sich - im Vorjahr waren fast sämtliche Karten bereits im ersten Vorverkauf vergriffen.

Alle Veranstaltungen finden statt in der Schützenhalle Schwaney, Einlass ist jeweils eine Stunde vor Beginn.

Ausflug des TuS Egge Schwaney ins DFB-Fußballmuseum Dortmund

Am 30. Dezember 2025 startete um 9 Uhr unser Ausflug ins DFB-Fußballmuseum nach Dortmund. Mit einem vollbesetzten Bus und rund 50 Teilnehmern machten sich unsere Minis sowie die Mannschaften von der F- bis zur C-Jugend gemeinsam mit einigen „Supporters“ und Begleitpersonen auf den Weg.

Im Museum wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt und begaben uns zunächst auf eine spannende Zeitreise beginnend mit dem Jahr 1954 - dem „Wunder von Bern“. Besonders beeindruckend war der Original-Spielball aus diesem legendären Finale. Anschließend führten uns die Rundgänge durch weitere große Momente der deutschen Fußballgeschichte, darunter die Weltmeisterschaften 1974 und

1990, mit dem entscheidenden Elfmeter von Andreas Brehme untermauert von zahlreichen Erklärungen, Filmen und interaktiven Stationen.

Auch die jüngere Geschichte kam nicht zu kurz: Filme von der

Weltmeisterschaft 2014 und das entscheidende Tor von Mario Götze sorgten bei Groß und Klein für Begeisterung. Den Abschluss bildete der Besuch der Schatzkammer, in der zahlreiche Pokale aus der vergangenen und

aktuellen Fußballgeschichte bestaunt werden konnten.

Nach einem rundum gelungenen Tag kehrten wir am späten Nachmittag wohlbehalten und mit vielen Eindrücken nach Schwaney zurück.



Gesamtschule Bad Driburg freut sich auf die neuen Fünftklässler und Oberstufenschüler

Anmeldetage starten im Februar

Die Vorbereitungen für das Schuljahr 2026/27 laufen auf Hochtouren: Angehende Fünftklässler können an der Gesamtschule Bad Driburg am Hauptstandort an der Geschwister-Scholl-Straße 1 angemeldet werden. Hierzu wird ein Anmelde- und Kennenlerngespräch mit den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten und, sofern möglich, dem Kind geführt. Dies kann in der Zeit vom 06. Februar bis 13. Februar stattfinden. Ein Termin dafür kann telefonisch (05253-940210) über das Sekretariat bei Thomas Ritzenhoff und Isabella Gutowski vereinbart werden. Mitzubringen ist eine Geburtsurkunde, der Nachweis über die Masernschutzimpfung, das Zeugnis aus der 1. Klasse und das Halbjahreszeugnis der 4. Klasse mit der Anlage der Grundschulempfehlung. Im Falle des alleinigen Sorgerechts eines Elternteils ist außerdem der entsprechende Nachweis vorzulegen. Anmeldungen für die Oberstufe finden am Standort Kapellenstraße in der Zeit vom 09. Februar bis 13. Februar statt. Auch hierzu können Termine über das Sekretariat telefonisch mit Frau Gross (05253-940727) vereinbart werden. Mitzubringen ist das Halbjahreszeugnis der 10. Klasse (für externe Schüler) und



Für die Klassen 10-13 findet der Unterricht am Nebenstandort der Gesamtschule in der Kapellenstr.15 statt.

der Nachweis über die Masernschutzimpfung. Mehr Informationen unter: www.gesamtschule-bad-driburg.de

Das ganze Team der Gesamtschule freut sich auf alle neuen Schüler:innen!



Am Hauptstandort der Gesamtschule in der Geschwister-Scholl-Str. 1 in Bad Driburg werden die Jahrgänge 5-9 unterrichtet.



**städtische
GESAMT
SCHULE**
Bad Driburg
Sekundarstufen I + II

ANMELDUNGEN 2026

Wir
freuen uns
auf euch!

HERZLICH WILLKOMMEN!

Gemeinsam für die Zukunft lernen

JAHRGANG 5 06.-13.02.
GESCHWISTER-SCHOLL-STR. 1

OBERSTUFE 09.-13.02.
KAPELLENSTR. 15






Die Schule vergibt Gesprächstermine, die im Sekretariat während der Öffnungszeiten vereinbart werden können.

Weihnachtskarten mit Kinderkunst

Im Dezember haben die Kinder der 4. Klasse der Grundschule Schwaney von Frau Bucker bunte und kreative Weihnachtsbilder gemalt. Danach wurde in der Klasse abgestimmt, welche fünf Bilder zur Weihnachtskarte werden. Luisa, Lea, Jasha, Karla und Damian präsentieren stolz ihre ausgewählten Gewinnerbilder, die als Weihnachtskarten großen Anklang fanden. Viele Eltern unterstützten das erstmalig durchgeführte Projekt und bestellten gleich mehrere der individuellen Weihnachtskarten.

Mit dem Erlös konnten neue Bastelmaterialien gekauft werden, die nun für weitere tolle Kreativprojekte genutzt werden. Der Förderverein hat diese Aktion ins Leben gerufen und möchte sie auch in den kommenden Jahren zur festen Tradition in der Adventszeit machen.

v. l. n. r.: Lea, Luisa, Karla, Damian und Jasha (1. Reihe) Marina Striwe und Ines Knoke (2. Reihe)



Erfolgreiche Sternsingeraktion in Buke

Zum Festtag Heilige Drei Könige gingen in diesem Jahr 22 Mädchen und Jungen nach dem von Pastor Martin Hufenschulte gespendeten Segen als Sternsingerinnen und Sternsinger durch Buke. Die Jugendlichen sammelten stolze 2465,96 Euro und leisten damit einen wichtigen Beitrag für die diesjährige Aktion „Schule statt Fabrik“, die sich gegen Kinderarbeit in Bangladesch einsetzt. In einem festlich gestalteten Familiengottesdienst in der Pfarrkirche wurden die kleinen und großen Königinnen und Könige nachmittags wieder empfangen. Die Organisatoren danken den unterstützenden Helferinnen und Helfern und allen Dorfbewohnern für die große Spendenbereitschaft, aber ganz besonders den Kindern und Jugendlichen für ihr ehrenamtliches Engagement.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

RAUTENBERG MEDIA

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper

EGGE

rundblick

Mitteilungen und Informationen für die GEMEINDE ALTENBEKEN mit Buke und Schwaney

ALTENBEKEN

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

Petra Saggel

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel

FON

05259 932444

E-MAIL

p.saggel@rautenberg.media

20

Egge-Rundblick | 43. Jahrgang | Nr. 1 | Dienstag, 27. Januar 2026 | Kw 5 | egge-rundblick.de/e-paper



Rehabilitationszentrum Bad Driburg

Deutsche Rentenversicherung
Westfalen

Klinik Rosenberg

Wir suchen Dich!

Stv. Technischer Leiter (w/m/d)
für den Kooperationsbereich
„Klinik Rosenberg“

unbefristet zum nächstmöglichen
Zeitpunkt, in Vollzeit

Klinik Rosenberg
Hinter dem Rosenberge 1
33014 Bad Driburg
E-Mail: personal@klinik-rosenberg.de
Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.Klinik-Rosenberg.de

Rehabilitationszentrum Bad Driburg

Deutsche Rentenversicherung
Westfalen

Klinik Rosenberg

Wir suchen Dich!

Mitarbeiter
für das Patientenrestaurant
(w/m/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt,
in Teilzeit

Klinik Rosenberg
Hinter dem Rosenberge 1
33014 Bad Driburg
E-Mail: personal@klinik-rosenberg.de
Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.Klinik-Rosenberg.de



Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in (m/w/d)

in Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 24. Februar 2026
Annahmeschluss ist am:
12.02.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

EGGE-RUNDBLICK

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Detlef Born
SPD Elmar Rode
Bündnis 90 / Die Grünen Ursula Kaibel

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw.
Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser
Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Altenheimen, Keine
Zustellgarantie, Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung
über die Herausgeberin), Geschützte Warenzeichen sind
meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise
begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion
wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein
Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media
ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlineversionen eingeräumt – auch für Bildmaterial.
Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft
und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter
frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende
Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet,
übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel
Fon 05259 932-444
p.saggel@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

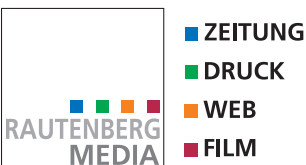
egge-rundblick.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



LOKALES

Spende an Heimathaus

Erlös aus dem Verkauf des Buker Jahreskalender geht an den Trägerverein „Heimathaus Buke e. V.“

Buke. Aus dem Verkauf des „Buker Jahreskalender 2026“ wurde der Reinerlös in Höhe von 250 Euro durch Udo Waldhoff an den Vorstand des Trägervereins „Heimathaus Buke e. V.“, vertreten durch den stellvertretenden Vorsitzenden Hans Norbert Keuter, übergeben.

Dort fließt das Geld in den Umbau, in die Erweiterung und Modernisierung des ehemaligen Pfarrheims zu einem energieeffizienten, modernen und den heutigen Ansprüchen entsprechenden Heimathaus.

Laut Aussage vom Vorstand des Trägervereins liegen die Arbeiten auf der Heimathausbaustelle voll im Plan.

„Unter anderem aber auch durch den unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz vieler Buker Bürgerinnen und Bürger in 2025“, so der Vorstand. „Soll-

ten auch für das Jahr 2027 Buker Jahreskalender erstellt werden, so wird auch deren Ver-

kaufserlös in das Zukunftsprojekt ‚Heimathaus‘ fließen“, so Udo Waldhoff.



Vor der Heimathausbaustelle (ehemaliges Pfarrheim) überreicht Udo Waldhoff (rechts) die Spende an Hans Norbert Keuter, Vorstand Trägerverein „Heimathaus Buke e. V.“. Foto: Frank Köhler

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

ANTIK & TRÖDELMARKT

Sonntag, den
22. Februar 2026

Brakel in der Stadthalle
(keine Neuware)

Jeder kann mitmachen!
info: 0172 53 14 101

www.renes-maerkte.de



Dienstleistung

**HAUSHALTS-AUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG**

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8
Suermann

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 27. Januar

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 28. Januar

Delphin-Apotheke

Detmolder Straße 8, 33102 Paderborn, 05251/56677

Donnerstag, 29. Januar

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Freitag, 30. Januar

Süd-Apotheke im Südring

Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251/65157

Samstag, 31. Januar

Apotheke im Facharztzentrum

Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308

Sonntag, 1. Februar

Apotheke Auf der Lieth

Auenhauser Weg 7, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/66991

Montag, 2. Februar

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Dienstag, 3. Februar

Drei Hasen Apotheke

Westernstraße 27, 33098 Paderborn, 05251/22266

Mittwoch, 4. Februar

Kur-Apotheke

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Donnerstag, 5. Februar

Wall-Apotheke

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Freitag, 6. Februar

Apotheke im Heitheckerhaus

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/9197216

Samstag, 7. Februar

Kronen-Apotheke

Mittelstraße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

Sonntag, 8. Februar

Apotheke Am Lichtenturm

Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/64555

Montag, 9. Februar

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Dienstag, 10. Februar

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Mittwoch, 11. Februar

Hatzfeld-Apotheke im Mastbruch

Hatzfelder Straße 68f, 33104 Paderborn (Schloss Neuhaus), 05254/3825

Donnerstag, 12. Februar

Apotheke im Heitheckerhaus

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234-9197216

Freitag, 13. Februar

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Samstag, 14. Februar

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Sonntag, 15. Februar

Eichen-Apotheke

Ortsmitte 11, 33189 Schlangen, 05252/7187



Montag, 16. Februar

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Dienstag, 17. Februar

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 18. Februar

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Donnerstag, 19. Februar

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Freitag, 20. Februar

St. Christophorus-Apotheke

Bahnhofstraße 18, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/10520

Samstag, 21. Februar

Kur-Apotheke

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Sonntag, 22. Februar

Apotheke im Facharztzentrum

Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308

Montag, 23. Februar

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Dienstag, 24. Februar

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 25. Februar

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Donnerstag, 26. Februar

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Freitag, 27. Februar

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Samstag, 28. Februar

Quellen-Apotheke

Marktstraße 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252/940777

Sonntag, 1. März

Kronen-Apotheke

Mittelstraße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

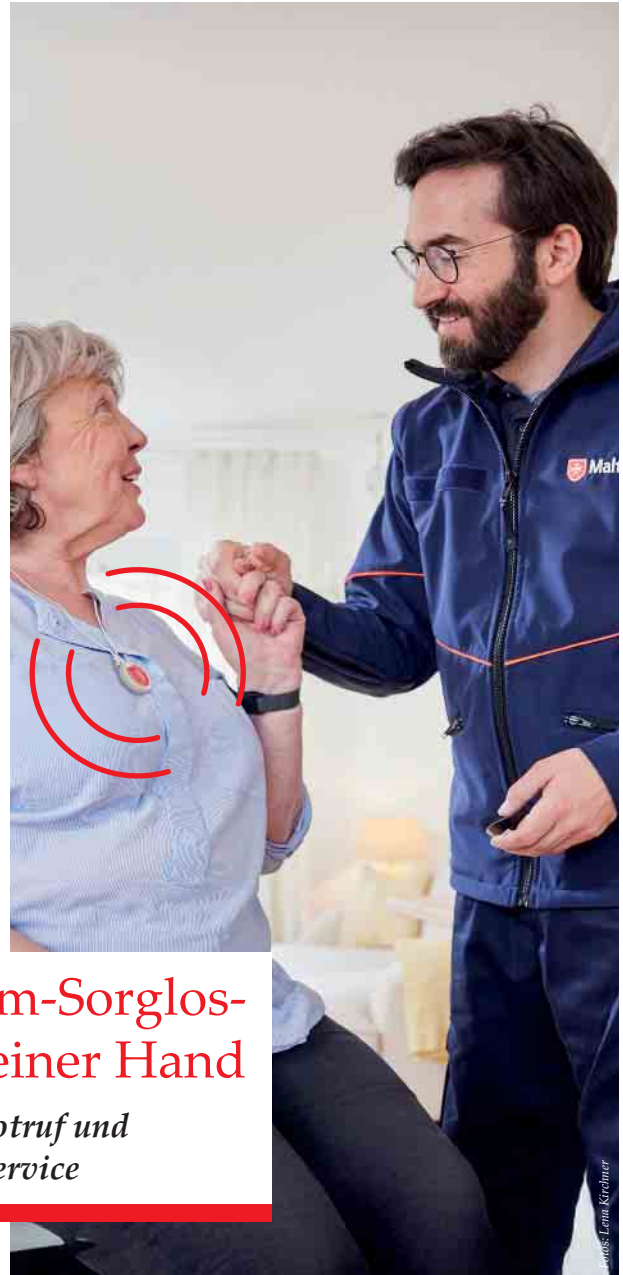
- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**





Malteser

...weil Nähe zählt.



Ihr Rundum-Sorglos-Paket aus einer Hand

*Malteser Hausnotruf und
Malteser Menüservice*

Einfach bestellt, zuverlässig geliefert:
Malteser Menüservice

Der Notfallknopf für Ihr Zuhause:
Malteser Hausnotruf

Jetzt
Probemenü
bestellen!

Jetzt anrufen und informieren:

Im
Notfall
keine Zeit
verlieren!



0800 3020109

(kostenlos)

malteser.de/menueservice



0800 9966010

(kostenlos)

malteser.de/hausnotruf